

ÖPNV fast ein Viertel teurer

Wiesbaden. Die Kosten fürs Autofahren sind in den vergangenen Jahren überdurchschnittlich stark gestiegen. Während sich die allgemeinen Verbraucherpreise in Deutschland seit August 2000 um 10,5 Prozent erhöht hätten, seien die Preise für Kauf und Unterhalt von Autos um 17,1 Prozent geklettert, teilte das Statistische Bundesamt am Donnerstag aus Anlaß des »Europäischen autofreien Tags« am heutigen Freitag mit. Der überdurchschnittliche Anstieg wurde laut Bundesamt vor allem durch die Verteuerung der Kraftstoffpreise um 35 Prozent in diesem Zeitraum bedingt. Mit einer Steigerung um 22,5 Prozent legten die Preise im öffentlichen Personennahverkehr allerdings noch stärker zu.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/74077.öpnv-fast-ein-viertel-teurer.html>